

Agilität: Scrum-Zertifizierungen

Eine Kurzübersicht
Für Agilisten und Scrummies
Stand: 02/2019

Sie finden diese und weitere
Präsentationen unter (→ Klick):
<https://www.peterjohann-consulting.de/praesentationen/>

Alle Rechte vorbehalten. Reproduktion zum nicht-kommerziellen Gebrauch mit Quellenangabe gestattet. Reproduktion – auch auszugsweise – zum kommerziellen Gebrauch sowie der Gebrauch für Vortragszwecke sind nur mit schriftlicher Bewilligung des Verfassers gestattet.

Zusammengestellt von H. Peterjohann
Zur Verteilung an Interessierte
Version 0.50 vom 14.02.2019
24 Seiten



Es gibt eine Reihe von Möglichkeiten, um sich als Einzelperson im Scrum-Kontext zertifizieren zu lassen. Jedoch ist nicht offensichtlich, welche Zertifizierung für interessierte Einzelpersonen „passend“ ist. Die Kriterien für die Auswahl können Aufwand (Kosten und Dauer), der Unternehmenskontext oder individuelle Vorlieben sein.

Hier werden die generellen Möglichkeiten der Einzelperson-Zertifizierungen im Scrum-Kontext in einem Schnell-Überblick gegenübergestellt. Damit werden zumindest die wesentlichen Parameter benannt und können für die eigene Auswahl herangezogen werden.

Abgrenzung:

In dieser Ausarbeitung werden nicht „allgemeine agile Zertifizierungen“ betrachtet, sondern nur diejenigen, die direkt mit Scrum zu tun haben.

Zielgruppe: Agilisten und Scrummies

Voraussetzungen: Erste Erfahrungen in Scrum oder zur Agilität

Schwierigkeitsgrad: Gering bis mittel



- Einleitung
- Gründe für eine Zertifizierung
- Zertifizierungsfelder im Scrum-Kontext
- Die beiden großen Scrum-Fachverbände und ihre Zertifikate
- Die Scrum-Personen-Zertifizierungen
- Vergleich von drei wichtigen Zertifikaten (Grundsätzliches, Gegenüberstellung, Erläuterungen)
- Weitere Anbieter für Scrum-Zertifikate
- FAQ – Fragen und Antworten
- Wie kann man sich generell inhaltlich vorbereiten?
- Abschließende Bemerkungen
- Tipps zu den Scrum-Zertifizierungen
- Fragen zu den Scrum-Zertifizierungen
- Literatur
- Weblinks
- Meine Dienstleistungen – Das kann ich für Sie tun
- Kontakt zum Autor



Zur Agilität und insbesondere zu Scrum gibt es eine Reihe von Zertifizierungsmöglichkeiten für Einzelpersonen, deren Unterschiede aber nicht unmittelbar erkennbar sind.

Die generelle Frage bei der Auswahl einer Scrum-Personen-Zertifizierung lautet: Welches Scrum-Zertifikat ist das richtige für mich und was kostet es mich an Geld und Aufwand um dieses zu erlangen?

Hier werden daher einige Kurzübersichten und Hinweise zur Auswahl einer Scrum-Zertifizierung geliefert. Insbesondere werden dabei die „Basis-Zertifikate“ für den Scrum Master und Product Owner betrachtet, da diese den mit Abstand größten Teil der Zertifizierungen ausmachen.

Sprachliches:

- Zertifizierung: Der Ablauf zur Erlangung eines Zertifikats
- Zertifikat: Ein Nachweis, das „irgendetwas“ erreicht wurde, meistens als einseitiges Dokument



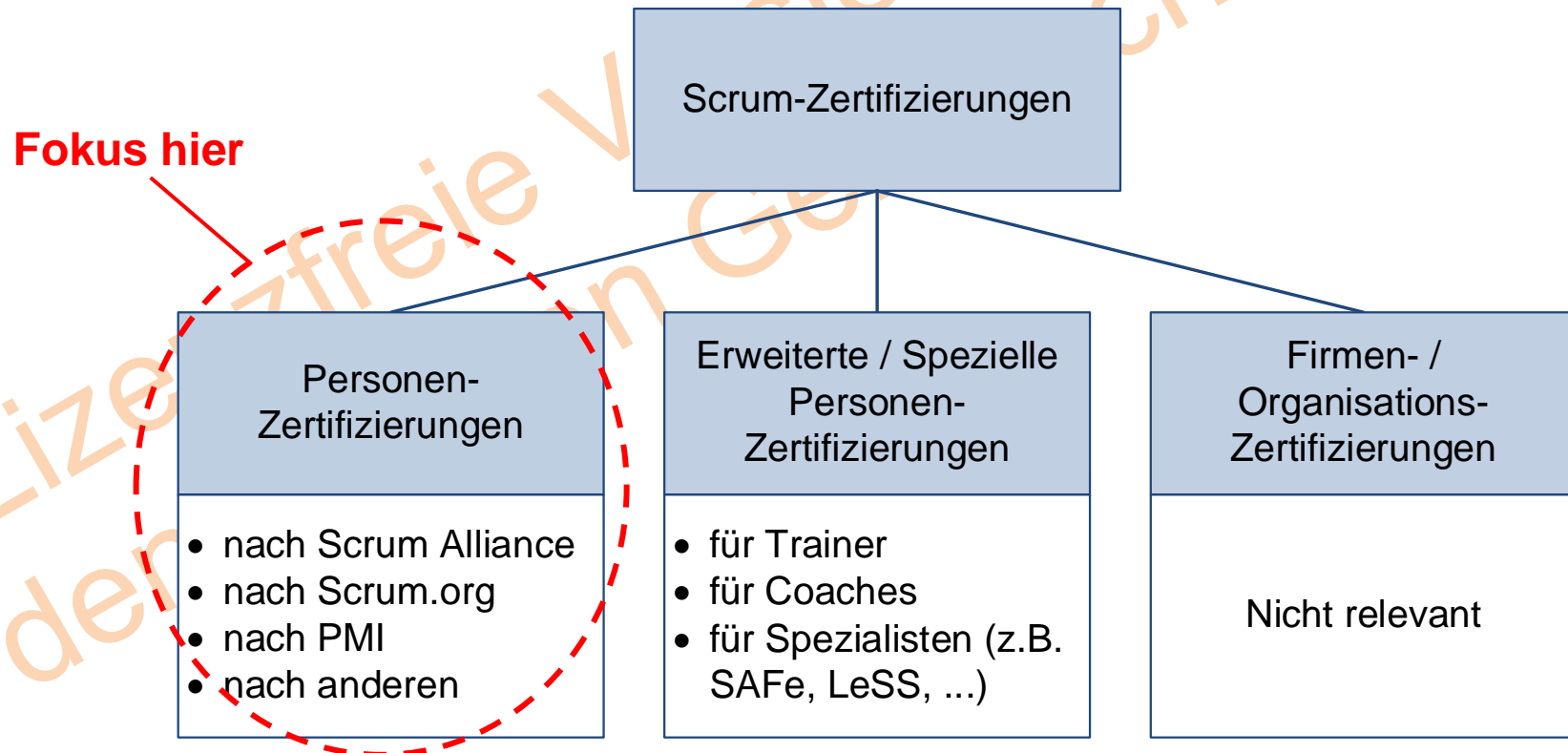
Warum sollte man sich als Einzel-Person zertifizieren?

Als Gründe können genannt werden:

- Man möchte den Nachweis führen, auf (s)einem Fachgebiet ein gewisses Know-how zu besitzen
- Man möchte sicherstellen, dass das eigene Know-how auf der Höhe der Zeit ist und den Vorgaben eines Fachverbandes folgt
- Man möchte seine Reputation und seinen Marktwert erhalten oder steigern

Diese Gründe sind allgemein für Zertifizierungen – unabhängig vom Kontext – gültig.

Generell gibt es mehrere Zertifizierungsfelder im Scrum-Kontext: Es kann zwischen (Standard-)Personen-Zertifizierungen, erweiterten Personen-Zertifizierungen und Organisations-Zertifizierungen unterschieden werden. In dieser Ausarbeitung stehen die Personen-Zertifizierungen im Fokus.



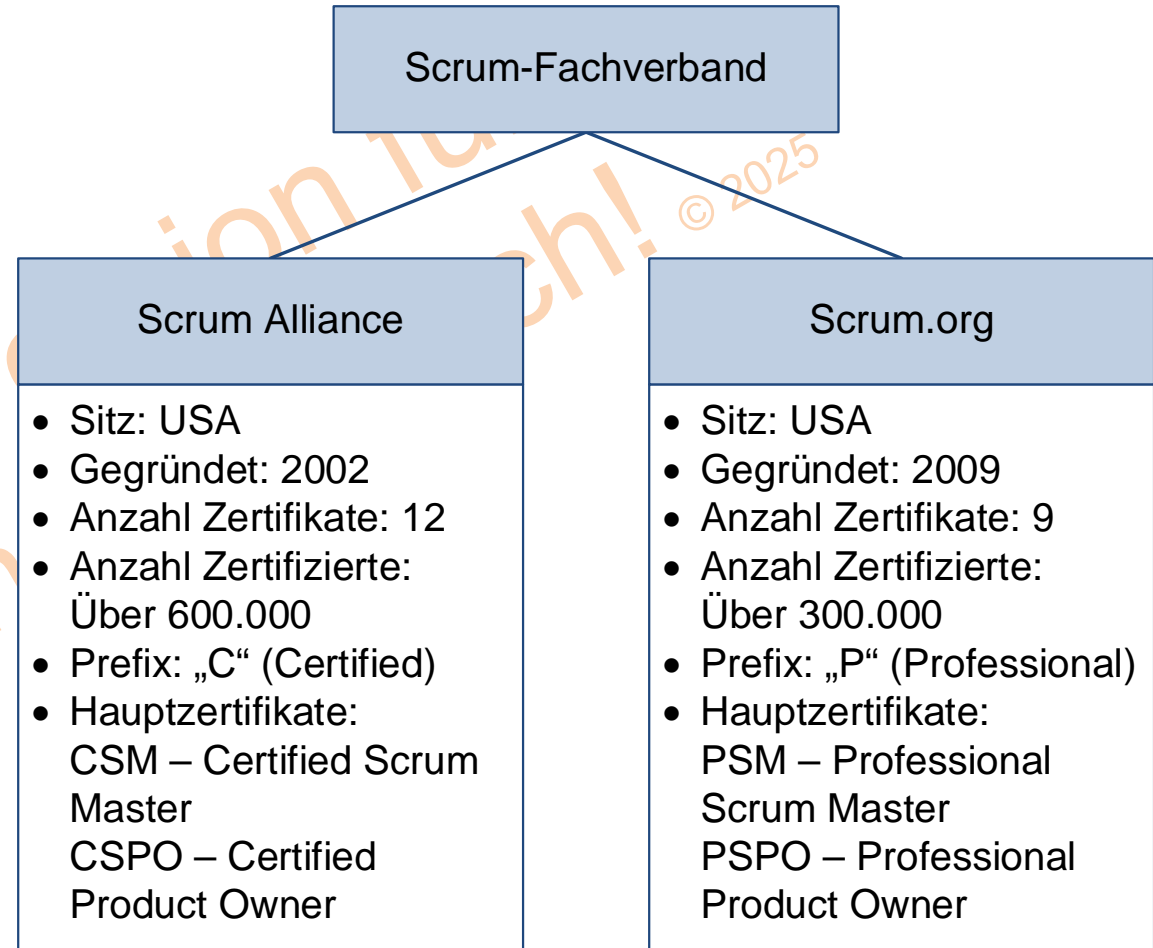


Es gibt zu Scrum zwei große, internationale Fachverbände, die sich mit Scrum auseinandersetzen: Zum einen ist dies die Scrum Alliance und zum anderen Scrum.org. Beide Fachverbände haben ihren Sitz in den USA und bieten Scrum-Zertifizierungen an: Bei der

- Scrum Alliance sind es 12 und
- bei Scrum.org sind es 7 Zertifikate.

Mit ihrer hohen Anzahl an weltweit vergebenen Zertifikaten sind diese beiden Fachverbände mit Abstand marktführend.

Die einzelnen Zertifikate sind auf der nächsten Folie gelistet.



<https://www.scrumalliance.org/>

<https://www.scrum.org/>



Scrum-Fachverband

Scrum Alliance

- Sitz: USA
- Gegründet: 2002
- Anzahl Zertifikate: 12
- Anzahl Zertifizierte: Über 600.000
- Prefix: „C“ (Certified)

- CSM, A-CSM
- CSPO, A-CSPO
- CSD
- CSP, CSP-SM, CSP-PO
- CTC
- CEC
- CST
- CAL I

Scrum.org

- Sitz: USA
- Gegründet: 2009
- Anzahl Zertifikate: 9
- Anzahl Zertifizierte: Über 300.000
- Prefix: „P“ (Professional)

- PSM I, PSM II, PSM III
- PSPO I, PSPO II
- PSD I
- SPS
- PSK I
- PAL I

Scrum Alliance

12

- CSM – Certified ScrumMaster
- A-CSM – Advanced Certified ScrumMaster
- CSPO – Certified Scrum Product Owner
- A-CSPO – Advanced Scrum Product Owner
- CSD – Certified Scrum Developer
- CSP – Certified Scrum Professional
- CSP-SM – Certified Scrum Professional SM
- CSP-PO – Certified Scrum Professional PO
- CTC – Certified Team Coach
- CEC – Certified Enterprise Coach
- CST – Certified Scrum Trainer
- CAL I – Certified Agile Leadership I

Scrum.org

9

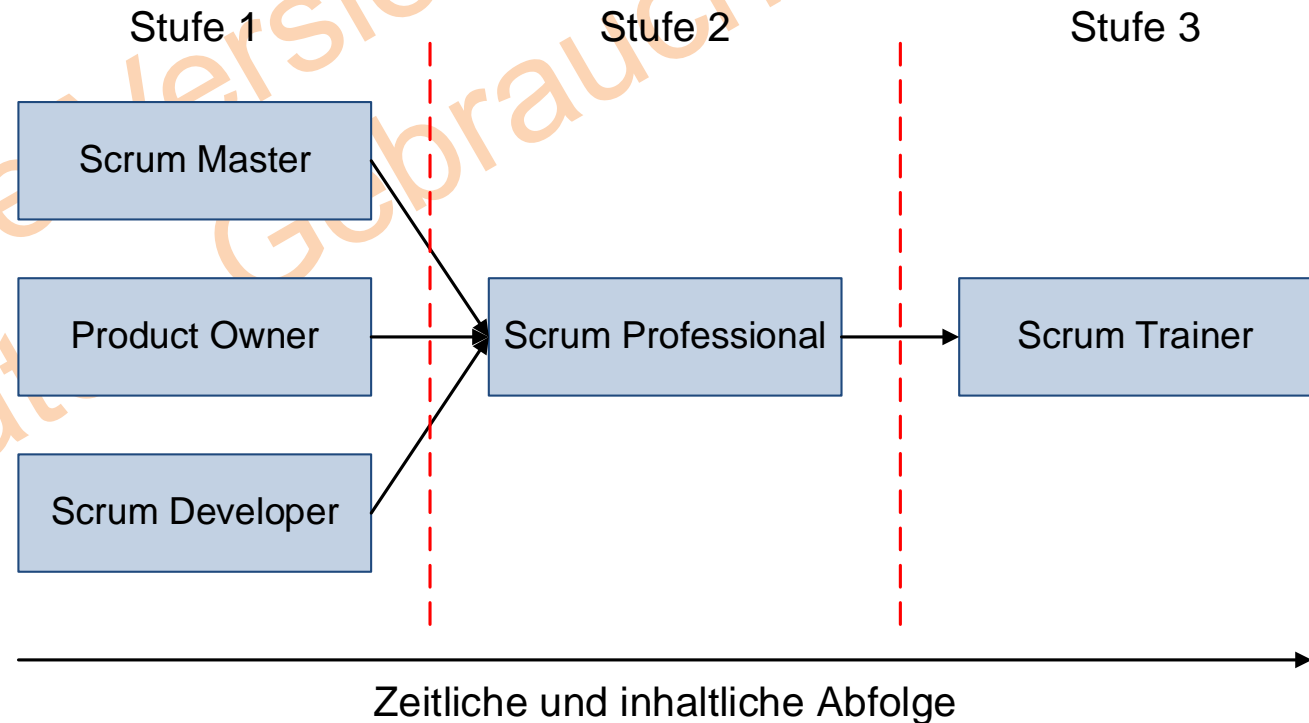
- PSM I – Professional Scrum Master I
- PSM II – Professional Scrum Master II
- PSM III – Professional Scrum Master III
- PSPO I – Professional Scrum Product Owner I
- PSPO II – Professional Scrum Product Owner II
- PSD I – Professional Scrum Developer I
- SPS – Scaled Professional Scrum
- PSK I – Professional Scrum with Kanban I
- PAL I – Professional Agile Leadership I

Generell sind einige Zertifikate als Einstiegszertifikate zu sehen (hier als Stufe 1 bezeichnet): Sie bilden die Basis für weitere Zertifizierungsmöglichkeiten. Die Einstiegszertifikate betreffen im Allgemeinen die drei Scrum-Rollen Scrum Master, Product Owner und Scrum Developer.

Darauf aufbauend wird (häufig) der Scrum Professional angeboten (hier als Stufe 2 gekennzeichnet).

Die „maximale“ Zertifizierungsstufe ist dann der Scrum Trainer.

Generell sind die höheren Zertifizierungsstufen mit einem höheren zeitlichen und inhaltlichen Aufwand verbunden.



Hier werden drei wichtige Zertifikate im Scrum-Kontext gegenübergestellt.
Dies sind ...

- der **CSM** (Certified ScrumMaster, Schreibweise ohne Leerzeichen zwischen Scrum und Master) der Scrum Alliance: Mit über 500.000 (aktiv) Zertifizierten ist dies das meistverbreitetste Scrum-Zertifikat überhaupt, und
- der **PSM I** (Professional Scrum Master I) von Scrum.org: Das Gegenstück zum CSM und mit über 250.000 Zertifizierten ebenfalls am Markt sehr erfolgreich, sowie
- der **PMI-ACP** (PMI Agile Certified Practitioner) des PMIs (Project Management Institute – <https://www.pmi.org>, weltweit führender und agierender Fachverband zum Projektmanagement mit über 500.000 Mitgliedern und etwa 1.000.000 Zertifizierten): Mit etwas allgemeinerer Ausrichtung (mehr hin zu allgemeiner Agilität) und 25.000 Zertifizierten.

Auf den nächsten Folien sind tabellarisch einige Kriterien zu diesen drei Zertifikaten erfasst – die Bewertungen sind teilweise subjektiv.



		CSM Certified ScrumMaster (Scrum Alliance)	PSM I Professional Scrum Master I (Scrum.org)	PMI-ACP Agile Certified Practitioner (PMI)
Schulung	Möglich?	Ja	Ja	Ja
	Verpflichtend?	Ja	Nein	(Ja)
	Notwendig?	-	Jein	(Ja)
	Dauer	2 Tage	2 Tage	2-3 Tage
	Kosten (ca.)	1.200 €	1.200 €	1.200 €
Voraussetzungen zur Prüfungs-Anmeldung		Keine	Keine	Stunden
„Basis- Buch“	Englisch	/Rubin12/	/Verheyen13/	/PMI-APG18/
	Deutsch	/Rubin14/	/Verheyen17/	/PMI-APG18-d/



		CSM Certified ScrumMaster (Scrum Alliance)	PSM I Professional Scrum Master I (Scrum.org)	PMI-ACP Agile Certified Practitioner (PMI)
Prüfung	Lernaufwand	Gering	Mittel	Hoch
	Dauer	1 Stunde	1 Stunde	3 Stunden
	Sprache	Englisch	Englisch	Englisch
	Kosten (ca.)	In Schulung enthalten	\$150	415 € (365 €)
	Durchfallquote	Gering	Mittel	Mittel
	Prüfungsort	Heimischer PC	Heimischer PC	Prometric-Center
Rezertifizierung		Ja	Nein	Ja
Reputation		Hoch	Mittel	Mittel

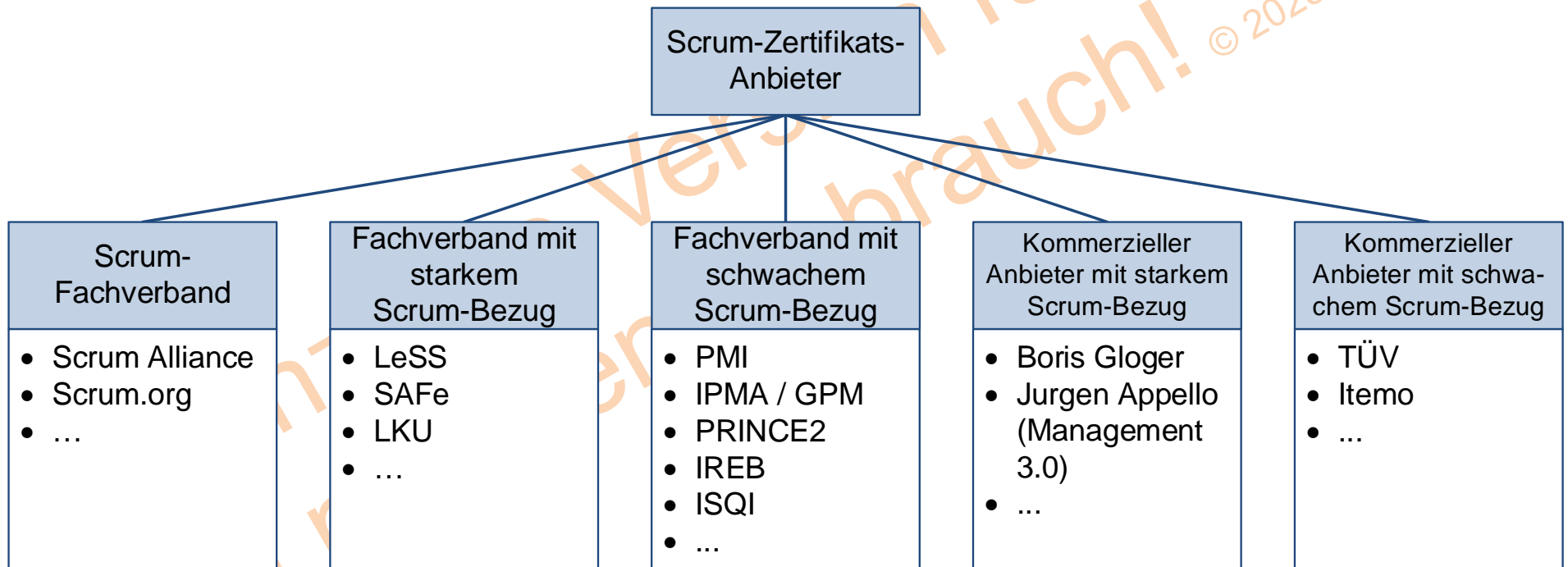


Einige Kriterien und Bewertungen werden hier ergänzend erläutert.

		Erläuterung
Schulung	Verpflichtend?	„(Ja)“: Eine Schulung ist verpflichtend, kann aber online erfolgen
	Notwendig?	„Jein“: Eine Schulung für Scrum-Einsteiger ist sinnvoll; „(Ja)“: Eine Schulung für Agile- oder PMI-Einsteiger ist sinnvoll
Prüfung	Durchfallquote	Generell werden die Durchfallquoten nicht bekanntgegeben, aber beim PSM und beim PMI-ACP dürfen es mehr 10 % sein
	Prüfungsort	„Heimischer PC“: Online-Prüfung, es wird ein Code zugesandt; „Prometric Center“: An vier Orten in Dtl., manipulationssicher
Rezertifizierung		„Ja“: Alle zwei oder drei Jahre muss eine Rezertifizierung erfolgen; „Nein“: Das Zertifikat ist lebenslang gültig



Es gibt eine Reihe von Anbietern, die Scrum-Schulungen und Scrum-Zertifikate offerieren – der Anbietermarkt ist sehr groß. Generell ist zwischen Scrum-Fachverbänden und rein-kommerziellen Anbietern zu unterscheiden.



Weitere Anbieter mit ihren Zertifizierungsmöglichkeiten finden sich auf meiner Website unter: <https://www.peterjohann-consulting.de/zertifizierungen/#zert-ag>



- F: Wie viele Scrum-Zertifizierte gibt es weltweit?
A: Dies sind über 1.000.000.
- F: Was ist das am meisten nachgefragte Scrum-Zertifikat?
A: Das Scrum-Master-Zertifikat ist am meisten nachgefragt, danach folgt mit großem Abstand das Product-Owner-Zertifikat.
- F: Was ist das „günstigste“ Zertifikat?
A: Das PSM-I-Zertifikat kann voraussetzungslos über eine Prüfung am heimischen PC erlangt werden und kostet dann einmalig \$150. Zudem ist es lebenslang gültig – es fallen keine Rezertifizierungsgebühren an.
- F: Wie viele Anbieter für Scrum-Zertifikate gibt es?
A: Über 20, davon sind 2 bis 5 relevant. Siehe auch <https://www.peterjohann-consulting.de/zertifizierungen/#zert-ag>.
- F: Wie viele verschiedene Scrum-Zertifikate gibt es?
A: Über 100.



- F: Gibt es eine gemeinsame Basis?
A: Ja – den Scrum Guide /Scrum-Guide/ mit etwa 20 Seiten Umfang. Dieser sollte auf jeden Fall gelesen werden.
- F: Können die Zertifikate der Fachverbände übertragen / anerkannt werden?
A: Nein, in der Regel nicht.
- F: Kann ich an einer Scrum-Zertifizierungsschulung teilnehmen, ohne mich für die Zertifizierungsprüfung anzumelden?
A: Ja, das ist immer problemlos möglich.

Lizenzfreie Version für
den privaten Gebrauch! © 2025



Die Inhalte der Fachverbände zu Scrum weisen große Überlappungen auf: Generell berufen sich alle Verbände auf den frei zugängliche Scrum Guide /Scrum-Guide/, den man unbedingt vorab gelesen und verstanden haben sollte.

Auf Basis des Scrum Guides gibt es (spezifische) Fachbücher, die den einzelnen Fachverbänden zugeordnet werden können – diese sind hier in der Tabelle aufgeführt.

	CSM Certified ScrumMaster (Scrum Alliance)	PSM I Professional Scrum Master I (Scrum.org)	PMI-ACP Agile Certified Practitioner (PMI)
Englisch	/Rubin12/	/Verheyen13/	/PMI-APG18/
Deutsch	/Rubin14/	/Verheyen17/	/PMI-APG18-d/
Scrum Guide, englisch und deutsch, etwa 20 Seiten /Scrum-Guide/			



Welche Zertifizierungsmöglichkeit mit welchem Zertifikat „das beste“ ist, kann nicht eindeutig beantwortet werden. Generell sollte auf den Kontext und die Voraussetzungen geachtet werden: Wird in der eigenen Organisation / im eigenen Unternehmen nach den Vorgaben eines Fachverbandes vorgegangen, so sollte sich die auch Zertifizierung daran orientieren.

In der Regel ist jedoch von den „exotischen“ Anbietern und reinen Anbieter-Firmen abzuraten, da das fachliche Niveau eventuell nicht erreicht wird oder nicht gehalten werden kann.

Lizenzfreie Version
den privaten Gebrauch © 2023



1. Wenn Sie ein Scrum-Zertifikat erwerben möchten, so wählen Sie (zunächst) ein Basis-Zertifikat der großen Fachverbände aus
2. Auch wenn vielfach „ein einfaches, schnell zu erhaltenes Zertifikat“ gewünscht wird: Wenn Sie eine Schulung besuchen, so versuchen Sie auch die Inhalte und nicht nur das Zertifikat „mitzunehmen“
3. Wenn Sie eine Schulung besuchen möchten: Schauen Sie vorab zumindest in den Scrum Guide /Scrum-Guide/: Es gibt über 100 spezifische Begriffe zu Scrum (siehe auch /Scrum-Glossar/), von denen Sie einen Großteil kennen sollten



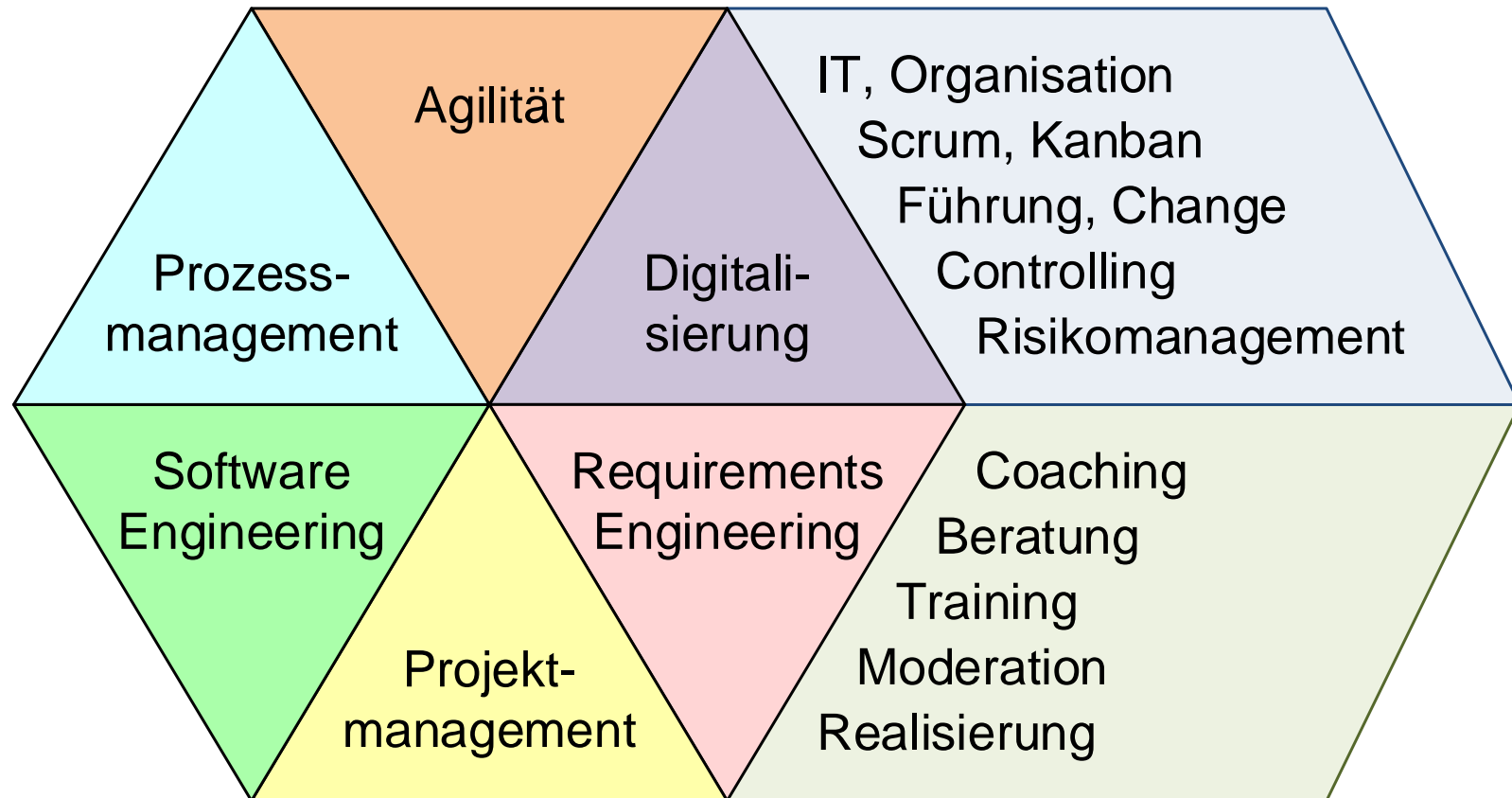
1. Wie ist das Zahlenverhältnis der Scrum-Zertifizierungen der Scrum-Fachverbände Scrum Alliance und Scrum.org?
2. Müssen alle Scrum-Zertifikate im regelmäßigen Abstand erneuert („rezertifiziert“) werden?
3. Wie hängen die Scrum-Zertifikate voneinander ab / zusammen?
4. Gibt es Scrum-Zertifikate für Gruppen oder Organisationen?
5. Ist es notwendig, englisch für die Zertifikatsprüfung zu können?



- /PMI-APG18/ Project Management Institute: Agile Practice Guide, Project Management Institute, Philadelphia, Pennsylvania 2018, ISBN 978-1-62825-199-9
- /PMI-APG18-d/ Project Management Institute: Agile: Praxis – Ein Leitfaden, Project Management Institute, Philadelphia, Pennsylvania 2018, ISBN 978-1-62825-417-4
- /Rubin12/ Kenneth S. Rubin: Essential Scrum: A Practical Guide to the Most Popular Agile Process, Addison-Wesley Longman, Amsterdam 2012, ISBN 978-0-13-704329-3
- /Rubin14/ Kenneth S. Rubin: Essential Scrum: Die wesentlichen Aspekte von Scrum zum Lernen und Nachschlagen, mitp, Bonn 2014, ISBN 978-3-8266-9047-1
- /Verheyen13/ Gunther Verheyen: Scrum – A Pocket Guide, Van Haren Publishing, Zaltbommel, Netherlands 2013, ISBN 978-90-8753-720-3
- /Verheyen17/ Gunther Verheyen: Scrum Taschenbuch, Van Haren Publishing, Zaltbommel, Netherlands 2017, ISBN 978-94-018-0089-1



- /#OS-Agile-Zerts-12/ Artikel von mir im OBJEKTSpektrum 05/2012 (25.08.2012): https://www.sigs-datacom.de/uploads/tx_dmjournals/peterjohann_OS_05_12_89tt.pdf; eingesehen am 14.02.2019
- /#PeCo-Scrum-Zert-Vergleich/ Vergleichszahlen zu den Scrum-Zertifikaten auf meiner Website: <https://www.peterjohann-consulting.de/zertifizierungen/#zert-ag>; eingesehen am 14.02.2019
- /Scrum-Glossar/ Das Scrum-Glossar (deutsch): <https://www.scrum-glossar.de/>; eingesehen am 14.02.2019
- /Scrum-Guide/ Der Scrum-Guide <https://www.scrumguides.org/>; eingesehen am 14.02.2019
- /#Scrum-Guide-e/ 19seitige Scrum-Kurzdarstellung von Ken Schwaber und Jeff Sutherland als pdf-Datei – englisch – aktualisiert im November 2017: <https://www.scrumguides.org/docs/scrumguide/v2017/2017-Scrum-Guide-US.pdf>; eingesehen am 14.02.2019
- /#Scrum-Guide-d/ 22seitige Scrum-Kurzdarstellung von Ken Schwaber und Jeff Sutherland als pdf-Datei – deutsche Übersetzung – aktualisiert im November 2017: <https://www.scrumguides.org/docs/scrumguide/v2017/2017-Scrum-Guide-German.pdf>; eingesehen am 14.02.2019
- /#Wibas-Zert-Vergleich-19/ <https://www.wibas.com/blog/certified-scrum-master-csm-oder-professional-scrum-master-psm/>; eingesehen am 14.02.2019
- /#Wiki-Scrum/ Scrum in der deutschen Wikipedia: <https://de.wikipedia.org/wiki/Scrum>; eingesehen am 14.02.2019





Sie benötigen noch weitere Informationen?
Kontaktieren Sie mich!

Peterjohann Consulting

Dipl.-Inform.

Horst Peterjohann

PMP, PMI-PBA, CPRE, CTFL, PSM I, ITILv2

Kattenvenner Straße 24

49549 Ladbergen



Telefon: 0 54 85 / 830 17 29

Mobil: 0 162 / 977 47 65

E-Mail: kontakt@peterjohann-consulting.de

Website: <https://www.peterjohann-consulting.de>